HAUSARBEIT

Prüfungsleitfaden zur Erstellung einer Hausarbeit

INHALTSVERZEICHNIS

1. Zielsetzung einer wissenschaftlichen Arbeit	2
2. Die Struktur einer Hausarbeit	2
2.1. Einleitung	2
2.2. Hauptteil	2
2.3. Schluss	3
3. Formale Richtlinien und Vorgaben	3
3.1. Bestandteile der Hausarbeit.....	3
3.2. Formalia	4
3.3. Bewertung der Hausarbeit	5

1. ZIELSETZUNG EINER WISSENSCHAFTLICHEN ARBEIT

Eine Hausarbeit soll die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten nachweisen. Sie dient als Nachweis, dass Studierende in der Lage sind, ein wissenschaftliches Thema selbständig zu erfassen, relevante Literatur zu recherchieren und eigene Gedanken und Erkenntnisse darauf basierend zu begründen und theoretisch zu unterlegen.

2. DIE STRUKTUR EINER HAUSARBEIT

Die Struktur der Arbeit wird durch die logische Reihenfolge der Hauptgedanken und Erklärungsschritte vorbestimmt. Der gesamte Text sollte inhaltlich geschlossen und vollständig sein und einer geradlinigen Gliederung folgen. Zwischen den einzelnen Kapiteln sollen logische Übergänge geschaffen werden, z. B. durch erneutes Aufgreifen der zentralen Aussage des vorangegangenen Teils, um zur Zielsetzung für den nachfolgenden Teil überzuleiten. Den Kern der Arbeit bildet der Hauptteil (ca. 70 % des Umfangs der Arbeit), der durch eine Einleitung (ca. 20 %) und einen Schlussteil (ca. 10 %) eingerahmt wird.

2.1. Einleitung

Die Einleitung ist der erste Abschnitt einer Arbeit und als integraler Bestandteil des Texts zu gestalten. Die Einleitung sollte knappe, aber klare Ausführungen zu folgenden Punkten enthalten, die ggf. in Unterkapiteln bzw. Teilüberschriften benannt werden:

- Begründung der Themenstellung aus dem derzeitigen Stand der Forschung zum gewählten Thema (Warum ist das Thema relevant und was sind die offenen Fragen, die in der Arbeit behandelt werden sollen?) An dieser Stelle soll auf die ausgewählte Fragestellung zurückgegriffen werden.
- Ziel der Arbeit bzw. Untersuchung (Was soll dargestellt/herausgefunden werden und warum?)
- Abgrenzung des Themas und evtl. themenbezogene Definitionen (Was kann in der Arbeit geleistet werden und was nicht? Welche Reichweite sollen die angestrebten Ergebnisse aufweisen?)
- Überblick über Aufbau und Argumentationsfolge (Wie gliedert sich die Arbeit und was erwartet Leser:innen im Hauptteil?)

Es ist sinnvoll, sich über diese einleitenden Ausführungen frühzeitig Gedanken zu machen, auch wenn sie erst gegen Ende des Erstellungsprozesses geschrieben werden, um der eigenen Arbeit eine stringente und klare Argumentationslinie zu geben, die sich über alle Teile der Hausarbeit erstreckt und zu einem aussagekräftigen Ergebnis kommt.

2.2. Hauptteil

Der Text einer wissenschaftlichen Arbeit soll Interesse wecken und durch eine schlüssige, nachvollziehbare Argumentation auch aufrechterhalten werden. Das ist nur möglich, wenn die Arbeit einen roten Faden aufweist, der durch den Text führt.

Gute wissenschaftliche Arbeiten zeichnen sich dadurch aus, dass nicht irgendein Ergebnis oder eine theoretische Position einfach nur postuliert wird, sondern dass die Entwicklung dieses Ergebnisses nachvollziehbar und nachprüfbar ist, d.h. belegt und durch geeignete Quellen theoretisch fundiert ist. Was nicht als allgemein bekannt vorausgesetzt werden kann (wie z. B. „der Himmel ist blau“), muss explizit aus einer theoretisch bzw. praktisch nachvollziehbaren Argumentation hergeleitet und plausibel gemacht werden. Diese Aussagen müssen alle mit entsprechenden Literaturquellen belegt werden. Alle Annahmen, Überlegungen und Argumente sind zu begründen, zu diskutieren und mit einer Quellenangabe zu belegen. Jede Argumentationskette sollte möglichst klar und strukturiert aufgebaut sein.

Die Hauptaussagen sind immer an den Anfang eines Abschnitts zu stellen, da alle folgenden Nebenaussagen dann sofort dazu in Beziehung gesetzt und eingeordnet werden können. Die Feingliederung der einzelnen Abschnitte sollte in etwa folgendem Aufbau folgen:

- Hauptaussage(n) identifizieren
- Hauptaussage(n) erläutern, diskutieren und mit Nebenaussagen ergänzen
- Schlüsse aus der Argumentation ziehen (die zum nächsten Schritt überleiten)

2.3. Schluss

Der Schluss soll den Lesenden einen abschließenden Gesamteindruck ermöglichen. Dabei geht es nicht um eine zusammenfassende Wiedergabe des zuvor Gesagten, denn das ist nur bei langen Texten wie Masterarbeiten u. Ä. sinnvoll. Vielmehr soll der Schlussteil den Argumentationsgang der Arbeit abrunden und ein Resümee mit eigenen Schlussfolgerungen bilden, die sich logisch aus dem Hauptteil und der behandelten Fragestellung ergeben, und versuchen, diese zu beantworten. Ferner kann im Schlussteil unter Bezugnahme auf die eingangs gestellte Frage ein Ausblick auf offene Fragen und/oder Perspektiven erfolgen, die zum Weiterdenken des Themas anregen.

Im Schlussteil werden keine neuen Gedankengänge und Argumente eingeführt, sondern es wird eine inhaltliche Synthese vorgenommen.

3. FORMALE RICHTLINIEN UND VORGABEN

3.1. Bestandteile der Hausarbeit

Die Hausarbeit besteht i. d. R. aus den folgenden Teilen, die im Inhaltsverzeichnis/in der Gliederung erfasst werden:

- Titelblatt
- Inhaltsverzeichnis (Gliederung der Arbeit)
- Abbildungs- und/oder Tabellenverzeichnis
- Abkürzungsverzeichnis
- Textteil mit Einleitung, Hauptteil, Schluss
- Literaturverzeichnis
- Verzeichnis der Anhänge
- Anhänge und Materialien

3.2. Formalia

Formalia	Erläuterung
Umfang BACHELOR	7–10 Seiten Textteil
Umfang MASTER	12–15 Seiten Textteil
Papierformat	DIN A4
Seitenränder	Oben und unten 2 cm; links 2 cm; rechts 2 cm
Seitenzahlen	Zentriert am Seitenende Außer dem Titelblatt sind alle Seiten zu nummerieren. Die Seiten vor dem Textteil (falls vorhanden, z. B. Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Tabellen- und Abkürzungsverzeichnis) sollten mit römischen Großbuchstaben nummeriert werden (I, II, III, IV etc.), wobei die Seitenzählung auf der Seite I (Titelblatt) nicht erscheint. Die Seiten des Textteils werden mit arabischen Zahlen (1, 2, 3 etc.) nummeriert. Diese Seitenzahlen werden bis zum Schluss, also auch durch den Anhang hindurch (falls vorhanden), weitergeführt.
Schrifttyp	Allgemeiner Text – Arial 11 Pkt.; Überschriften – 12 Pkt., Blocksatz
Zeilenabstand	1,5
Satz	Blocksatz und Silbentrennung
Fußnoten	Arial 10 Pkt., Blocksatz
Absätze	Nach gedanklicher Gliederung – 6 Pkt. Abstand nach Zeilenumbruch
Titelblatt	Das Titelblatt soll mindestens folgende Bestandteile enthalten: Titel der Arbeit, Art der Arbeit, Kursbezeichnung, Studiengang, Datum, Name Verfasser:in, Matrikelnummer, Name Tutor:in Kurspezifische Anpassungen der Angaben sind möglich.
Kapitelstufen	Maximal drei Stufen (1. Hauptüberschrift, 1.1 Abschnitt, 1.1.1 Unterkapitel) Nur die einzelnen Kapitel im Text der Arbeit werden durchnummeriert, die sonstigen Bestandteile der Arbeit wie Abbildungsverzeichnis oder Literaturverzeichnis werden ohne Nummerierung angegeben. Keine Unterstreichungen verwenden, zum sparsamen Hervorheben von Passagen <i>Kursivschrift</i> verwenden
Zitierstandard	Bitte beachte hierzu den Zitationsleitfaden auf myCampus.
Eidesstattliche Erklärung	Die Abgabe der Eidesstattlichen Erklärung erfolgt in elektronischer Form über myCampus. Davor ist keine Einreichung der schriftlichen Ausarbeitung möglich.
Abgabe	Bitte beachte hierzu die „Anleitung für das Einreichen einer Arbeit in myCampus – Turnitin“.

3.3. Bewertung der Hausarbeit

In die Bewertung der Hausarbeit fließen die folgenden Aspekte mit dem jeweils angegebenen Prozentsatz ein:

Bewertungskriterium	Erläuterung	Gewichtung
Einführung	Einführung und thematische Abgrenzung	8 %
Struktur	Aufbau und Struktur	16 %
Argumentation	Qualität der Argumentation und Recherche	40 %
Abschluss	Schlussfolgerung und Empfehlung	16 %
Sprache	Sprachlicher Ausdruck und Rechtschreibung	10 %
Sauberkeit	Sauberkeit in der Darstellung und Zitierweise	10 %

Viel Erfolg beim Erstellen der Hausarbeit!